

Wettbewerb «Der Goldene Koch 2019»

# Wer holt sich am 25. Februar die begehrte Kochtrophäe?

Am 25. Februar geht es für die 6 Finalisten von «Der Goldene Koch 2019» um Ruhm und Ehre im Berner Kursaal. Die Schweizer Kochkunst Meisterschaft ist der grösste und bekannteste Live-Kochevent der

Schweiz. Diesmal verspricht der Wettbewerb sogar noch mehr Spannung: «Der Goldene Koch» gilt per sofort wieder als Sélection Suisse für den Bocuse d'Or Europe.

Die neuerliche Zusammenarbeit mit der Schweizer Akademie des Bocuse d'Or bringt am 25. Februar eine Änderung mit sich: Neu ist der Schweizer Kandidat, der beim Goldenen Koch die höchste Gesamtpunktzahl erzielt, automatisch für den Bocuse d'Or Europe 2020 nominiert. Gleichzeitig kämpfen die sechs Kandidaten um den Titel «Der Goldene Koch 2019».

Die Aufgabe der Finalisten besteht darin, innert 5 Stunden und 30 Minuten eine Fleisch- und Fischplatte für je 14 Personen zu kreieren. Die Zeitvorgaben sind knapp: 4 Stunden und 15

Minuten nach dem Start müssen die Kandidaten die Fischplatte, bestehend aus Kabeljau und Krevetten, schicken. Weitere 75 Minuten später muss die Fleischplatte, bestehend aus drei Poulets Fermiers de Gruyères inklusive Innereien, folgen. Unterstützt werden die Finalisten bei ihrer herausfordernden Aufgabe



Die Finalisten (v.l.): Ale Mordasini, Victor Moriez, Maximilian Müller, Lukas Schär, Kévin Vasselín und Alexandre Juton.

lediglich von einem persönlichen Commis, der maximal 21 Jahre alt sein darf. Ein weiterer Commis steht den Kandidaten bis zur Abgabe der Fischplatte zur Verfügung.

Bis zu 1200 geladene Gäste aus der Gastronomie

Erwartet werden am 25. Februar im Berner

Kursaal rund 1200 Entscheidungsträger aus der Schweizer Gastronomie. Das Finale des Goldenen Kochs 2019 nimmt kurz nach 8 Uhr morgens seinen Lauf, wenn der erste von sechs Finalisten startet. Um 11 Uhr wird die hochkarätige Jury vorgestellt. Die ersten Platten werden ab 12.20 Uhr präsentiert. Etwa um 15.30 Uhr steht schliesslich der Gewinner des Goldenen Kochs 2019 fest. Moderiert wird der renommierte Branchenanlass von Sven Epiney.

Der frisch gekürte Sieger wird anschliessend im Berner

Kornhauskeller im Beisein der geladenen Gäste sowie der prominenten Jury gebührend gefeiert. Im Anschluss an das Siegerdinner steigt auf der Kornhauskeller-Galerie ab 21.00 Uhr die Siegerparty, die für jedermann öffentlich zugänglich ist.

## Fernsehstudio und Live-Streaming

Erneut ist das Finale des Goldenen Kochs auch für die breite Öffentlichkeit zugänglich – und zwar im Internet: Die Vorgänge im Berner Kursaal werden online gestreamt und mit einer Moderation von TV-Mann Marco Fritsche ergänzt. Für diesen Zweck wird im Kursaal ein kleines Fernsehstudio aufgebaut. Es sind diverse Live-Schaltungen direkt in die Arena geplant. Auch exklusive Interviews sind vorgesehen. Seien Sie hautnah dabei, wenn die Finalisten ihr Können unter Beweis stellen! Der Live-Stream wird auf [www.goldenerkoch.ch](http://www.goldenerkoch.ch) übertragen.

**Drei Köche aus der Deutschschweiz und drei Köche aus der welschen Schweiz haben den Einzug ins Finale des Goldenen Kochs 2019 geschafft. Hier die Auflistung, geordnet nach Startreihenfolge:**

- Maximilian Müller  
Baur au Lac, Restaurant Pavillon, Zürich
- Kévin Vasselín  
Hotel Beau Rivage, Le Chat Botté, Genf
- Alexandre Juton  
La Pinte des Mossettes, Val-de-Charney
- Ale Mordasini  
Relais & Châteaux Hotel Krone, Regensburg
- Lukas Schär, Schüpbärg-Beizli, Schüpbärg
- Victor Moriez  
Restaurant de l'Hôtel de Ville de Crissier, Crissier